

2014-11-10

# Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2040



## Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mildensee am 21.10.2014

**Sitzungsbeginn:** 18:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:00 Uhr  
**Sitzungsort:** Landjägerhaus Mildensee, Oranienbaumer Str. 14 a

### Es fehlten:

Brüning, Lutz	entschuldigt
Semper, Manfred	entschuldigt

### Öffentliche Tagesordnungspunkte

#### 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Groneberg eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die form- und fristgemäße Ausreichung der Einladung fest. Beschlussfähigkeit ist gegeben, da 4 von 4 Ortschaftsratsmitgliedern anwesend sind.

#### 2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form bestätigt und ohne Änderungen bestätigt.

**Abstimmungsergebnis: 4 : 0 : 0**

#### 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.09.2014

Die Niederschrift vom 16.09.2014 wird ohne Änderungen bestätigt.

Herr Groneberg merkt an, dass Frau Streiber am 16.09.2014 anwesend war.

### **Abstimmungsergebnis: 4 : 0 : 0**

#### **4 Vorstellung und Erläuterung des Bauvorhabens "Aufwertung Umfeld Turm der acht Winde" sowie Information zu Baubeginn**

**Herr Groneberg** begrüßt Frau Krause vom Eigenbetrieb Stadtpflege und übergibt das Wort. Er dankt für die Vorstellung des Projektes zur ORS.

**Frau Krause** informiert über den BA „Aufwertung des Umfeldes Turm der acht Winde“

Die Stadt ist Eigentümer der Angerfläche und daher Träger des Teilprojektes.

Die Bauanlaufberatung wurde am 17.10.2014 durchgeführt. An der Beratung nahmen

u. a. der zuständige Landschaftsarchitekt Herr Poser und das Unternehmen FA Ziegler teil.

Der Baubeginn ist für den 27.10.2014 vorgesehen.

Das Umfeld ist weitgehend ungestaltet und nach dem Hochwasser 2002 gab es keine Instandsetzung.

Am „Napoleonsturn“ soll ein Rastplatz mit Bänken direkt am „Scholitzer See“ erbaut werden. Ein solcher Platz ist bisher nicht vorhanden. Dieser könnte vor allem von Rad- Wandertouristen genutzt werden. Es ist zukünftig angedacht eine Wiederherstellung der Sichtachse zur Kirche herzustellen. Diese Achse ist aufgrund des dichten Uferbewuchses nicht mehr erkennbar.

**Frau Storz** spricht im Namen des OR den FA und allen Beteiligten ein Dank aus.

Die Gestaltung des Umfeldes ist eine Bereicherung für den Anger und für die Ortslage Mildensee.

#### **5 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

**Herr Groneberg** informiert über:

- den Wechsel der Sachbearbeiter in den Ortschaften

**Herr Mosch** erläutert die Struktur im Referat und die Zuständigkeiten  
Frau Herrmann übernimmt die Sachbearbeitung der Ortschaft Mildensee  
(Mo.+Di. 0340-2014 2185 und Mit.-Fr. 0340-2014 2012

[Heike.Herrmann@dessau-rosslau.de](mailto:Heike.Herrmann@dessau-rosslau.de))

- die Besuche der Sitzungen des SV Mildensee zum Thema „100 Jahre SV Mildensee“ in 2015 und sowie das Sponsorenfrühstück
- die Sitzung des Heimatvereins am 07.10.2014
- die Sitzung des Festkomitees am 14.10.2014, der neue Vorsitzende des Komitee ist Herr Lehmann
- Treff des Männerchors am 17.10.2014

Zu den Treffen/Sitzungen der Vereine/ Initiativen wurde angeregt mehr miteinander zu arbeiten. Es wird vorgeschlagen ein Treffen der Vorstände mit dem OR zu initiieren, so dass u. a. Abstimmungen der Aktivitäten/ Veranstaltungen in 2015 getroffen werden können.

- das Treffen der OBM am 10.10.2014, Herr Rumpf und Herr Schönemann werden in ihren Funktionen erneut bestätigt. Weiter wurde über die Prioritätenliste 2015, das Investitionsprogramm und die Abstimmungen zu den Projektideen des LEADER-Nachfolgeprojekts 2014-2020 informiert
- den Evakuierungsplan für Mildensee, zur Kenntnis für den OR
- die Möglichkeiten zur personellen Besetzung der Büros in den Ortschaften wie z.B. durch den Bundesfreiwilligendienst. Längerfristig soll eine Festanstellung der Ortschaftsassistenten erfolgen (1 OA in Zuständigkeit für Mildensee, Sollnitz und Kleutsch)
- Zwischenstand zur Anmeldung zum 9. Landeswettbewerb 2014/2015 „Unser Dorf hat Zukunft“. Frau Graf ist in Bearbeitung und wird OR und Heimatverein einbinden. Am 18.11.2014 wird über Sachstand berichtet
- Termin am 10.10.2014 zum Abbau einer öffentlichen Telefonzelle.  
**Anmerkung 21.10.2014:**  
der OR bestätigt den Abbau, da die Telefonzelle ausschließlich Kosten verursacht und keine Nutzung stattfindet
- Grabenschau des Unterhaltungsverbandes Mulde am 06.11. und 07.11.2014

## 6 Information zum Schülertransport in Richtung "SekS am Schillerpark"

## **7 Mitteilungen und Anfragen der Ortschaftsräte**

### **7.1 Unkrautbeseitigung Fußweg Breitscheidstr. 18**

Es wird mitgeteilt, dass es zu Beschwerden zum Gehweg vor dem o. g. Haus kam. Es wird um Bearbeitung gebeten.

**T: 18.11.2014**

**V: EB Stadtpflege**

### **7.2 Straßenschäden Einmündung Sieglitzer Str. /Breitscheidstr**

Herr Groneberg teilt mit, dass die Fußwegplatten hoch stehen und ein Bordstein schief steht. Dadurch wird von einer akuten Stolpergefahr ausgegangen.

Es wird um Prüfung gebeten.

**V: A 66**

**T: 18.11.2014**

### **7.3 Nachfrage Transport zum SAT 2015 in Köthen**

Der Heimatverein fragt an, ob zum Sachsen-Anhalt-Tag 2015 in Köthen die Stadtverwaltung einen Bus zum Transport der Teilnehmer Festumzug zur Verfügung stellt.

**V: A 10-12, A 41**

**T: 18.11.2014**

### **7. 4 Parksituation im Gewerbegebiet**

Die Parksituation im Gewerbegebiet wird beanstandet. Im Gebiet wird teilweise im absoluten Halteverbot geparkt.

Es wird um Überprüfung durch den Ordnungsdienst gebeten.

**V: A 32**

**T: 18.11.2014**

### **7.5 Fußwegparken Kirchhau**

Es wird mitgeteilt, dass auf dem Fußweg in der Straße Kirchhau (rechte Seite) trotz Verbot geparkt wird. Es sind bereits Oelflecke auf dem Fußweg.

Es wird um Kontrolle gebeten

**V: A 32**

**T: 18.11.2014**

### **7.6 Rückschnitt Äste Radweg B 185 Richtung Dessau**

Es wird informiert, dass gegenüber der Shell-Tankstelle und Autohaus der Rückschnitt notwendig ist.

**V: A 66**

**T: 18.11.2014**

### **7.7 Sachstandsfragen Bröllwitzer Straße**

Es wird um aktuellen Sachstand/Planung zur Entwässerung der Bröllwitzer Str. gebeten. Bisher wird bei jedem Regen die FFW Mildensee zum Auspumpen um Abhilfe gebeten.

**V: A 66**

**T: 18.11.2014**

### **7.8. Anfrage Mittelanforderungen und LEADER-Nachfolgeprojekt**

Der OR bittet um Einbringung folgender Mittel

- für Pflegearbeiten, Schiebarbeiten zur Befestigung öffentlicher Straßen sowie Bereitstellung von Schotter/Splitt inklusive Transport zur Pflege öffentlicher nicht befestigter Straßen in Eigenleistung durch Bürger
- Planungskosten für Entwässerung der Bröllwitzer Straße
- Unterstützung des Nordmannsfests als drittgrößtes Fest in Dessau-Roßlau nach dem Schifferfest und dem Leopoldfest
- Unterstützung des SV Mildensee zum 100-jährigen Jubiläum
- Beseitigung von Gefahrenquellen im Bereich Festzeltfundament.
- für Rekonstruktion der Stele „Lesendes Mädchen“ am Landjägerhaus ggf. über LEADER-Nachfolge
- für die denkmalgeschützte Förderung der ehemaligen Försterei Mildensee und Prüfung der Förderung über LEADER-Nachfolgeprojekt.

-

**Frau Herrmann** informiert, dass

- für die Beauftragung von Pflegearbeiten der Eigenbetrieb Stadtpflege zu ständig ist und durch die Verwaltung Mittel eingeplant sind.
- Schiebarbeiten dem A66 (Tiefbauamt) obliegt. Es sind keine Mittelanforderungen notwendig.

- die Breitstellung von Schotter/Splitt zur Pflege öffentlicher nicht befestigter Straßen kann in Absprache mit dem A 66 erfolgen. Keine Mittelanforderung notwendig.
- die Entwässerung Brölwitzer Str. Gegenstand des A 66 ist. Das Vorhaben wurde über die Prioritätenlisten angemeldet.
- die Antragstellung für die Förderung des Nordmannfestes entsprechend der Kulturförderungsrichtlinie über das Amt 40 zu stellen ist. Es wird darauf hingewiesen, dass die Fristen zu beachten sind.
- der OR Mildensee die Möglichkeit hat über das Budget des OR dem SV Mildensee, Mittel bereitzustellen. Die Mittel sind begrenzt.
- der Bereich Festzeltfundament wird zum nächsten VOT begutachtet und weitergeleitet.
- die Rekonstruktion war bereits Gegenstand des alten OR. Es wird daher um Absprache gebeten und ggf. genaue Beschreibung der Maßnahme zur weiteren Verwendung.
- ein Antrag auf Herausnahme des Objektes aus der Denkmalliste wurde bereits durch den alten OR gestellt. Dieser wollte erreichen, dass somit ein Interessent gefunden wird.  
Die Bauzustandanalyse liegt seit mehreren Jahren vor. Laut Analyse ist die Sanierung nicht möglich.

### **7.9 Zuwendungen**

Der OR schließt auch in diesem Jahr mit der FF Mildensee, vertreten durch Jürgen Pietzsch, dem Jugendwart der FFW einen Patenschaftsvertrag.

Der FFW wird ein einmaliger Betrag in Höhe von 150,00 gezahlt.

**V: Ref 08**

**zur Kenntnis**

**Abstimmungsergebnis: 4 : 0 : 0**

## **8 Mitteilungen der Verwaltung/ Beantwortung offener Anliegen**

### **TOP vom 16.09.2014 - Unterstützung OR durch Frau Streiber**

Frau Streiber als ehemalige Ortsbürgermeisterin erklärt, dass sie die Ortschaft weiterhin ehrenamtlich unterstützen möchte.

**Anmerkung 21.10.2014:**

Weiterleitung erfolgte, der Sachverhalt wird geprüft.

**V: Ref. 08, A 10**

**T: 18.11.2014**

### **TOP 7.2 vom 16.09.2014 - Frau Schulze, Anwohnerin Breitscheidstr.**

Frau Schulze fragt an, wann wieder in der Breitscheidstraße geschoben wird.

Zusätzlich möchte die Anwohnerin wissen, wie oft im Jahr geschoben wird und ob es einen Tourenplan oder ähnliches gibt.

**Stellungnahme A 66:**

Bei einer Kontrolle durch das TBA in der Breitscheidstraße wurde keine Verkehrsfährdung festgestellt. Auf Grund der begrenzten finanziellen Unterhaltsmittel werden die unbefestigten Straßen im Stadtgebiet einmal jährlich profiliert. Die Profilierung der unbefestigten Straßen im Ortsteil Mildensee wurde in diesem Jahr bereits durchgeführt. Die Breitscheidstraße ist eine kommunale Straße. Die Straßen im Stadtgebiet der Stadt Dessau-Roßlau unterliegen einer zyklischen Kontrolle. Bei Feststellung von Verkehrsfährdungen werden diese gesichert und zeitnah repariert.

**zur Kenntnis**

**TOP 9.1 vom 16.09.2014- Frau Storz, Anfrage Hochwasserinformation**

Frau Storz wurde per Mail am 10.10.2014 informiert.

**zur Kenntnis**

**TOP 9.2 vom 21.10.2014 - Frau Storz, Weg am Turm**

Frau Storz informiert, dass durch den Heimatverein, in Absprache mit dem EB Stadtpflege, der Weg zum Turm (Ein Teil des Radweges „Fürst Franz“ führt dort entlang.) bereinigt wurde. Es wird die Überlegung angestrebt einen Pflegevertrag zwischen dem Heimatverein und dem Stadtpflegebetrieb zu schließen.

Der Eigenbetrieb setzt sich mit dem Tiefbauamt in Verbindung.

**zur Ktn.**

**Kontrolle**

**TOP 9.3 vom 16.09.2014 - Herr Kellner, Aueweg (Alt Scholitz und Pötnitz)**

Es wird angemerkt, dass der Aueweg zuwächst und immer enger wird.

Der OR setzt sich mit dem zuständigen Pächter in Verbindung.

**V: OR**

**T: November 2014**

**TOP 9.4 vom 16.09.2014 - Schlüssel Deichtor**

Herr Kellner erfragt den Sachstand zu den Schlüsseln vom Deichtor und möchte wissen wann diese zu bekommen sind. Es wird angemerkt, dass dies bereits durch den alten OR angefragt wurde.

**Stellungnahme A37:**

„für die Schließungen an den Hochwasserschutzanlagen ist der LHW zuständig. Die Stadt Dessau-Roßlau hat für die Deichkontrollen und den Hochwasserschutz die jeweiligen Schlüssel vom LHW erhalten. Diese werden im Hochwasserfall an die jeweils zuständige Wasserwehr ausgehändigt.“

-Information wurde vorab per Mail weitergeleitet-

**zur Kenntnis**

**TOP 9.5 vom 16.09.2014 - Verwachsungen in den Oberleitungen**

Der OR merkt an, dass es in den Straßen, Tiefer Grund, Kirchhau und Kapenstr. zu Verwachsungen zwischen den Oberleitungen und den Bäumen gekommen ist.

**Stellungnahme EB Stadtpflege:**

### 1. Tiefer Grund

Hierzu erfolgte die Mitteilung des Ortsbürgermeisters, dass die Maßnahmen bereits erledigt sind.

### 2. Kirchhau

Die Ortsbesichtigung am 14.10.2014 ergab, dass die Freileitung in Höhe der Hausnummer 9 durch Baumbewuchs beeinträchtigt wird.

Die Beseitigung der störenden Äste erfolgt in der 42. Kalenderwoche durch die DVV. Das angefallene Schnittgut wird durch den Eigenbetrieb Stadtpflege entsorgt.

### 3. Kapenstraße

Der Rückschnitt der Walnussbäume im Bereich der Freileitungen ist bereits beauftragt und erfolgt in der 42. Kalenderwoche durch den Eigenbetrieb Stadtpflege.

### **Anmerkung 18.11.2014 OR:**

Die Arbeiten sind abgeschlossen.

### **TOP 9.7 vom 16.09.2014 - Grabenreinigung Pötnitz/ Kleiner See**

Der OR fragt an, wann die nächste Grabenreinigung erfolgt.

#### **Stellungnahme A 66:**

„...die „Unterhaltungssaison“ der Gewässer hat gerade begonnen. Bis März 2015 werden in der Regel alle Fließgewässer unterhalten. Wann welches Gewässer gekrautet oder grundgeräumt wird, richtet sich vorrangig nach der wasserwirtschaftlichen Notwendigkeit. Der zuständige Unterhaltungsverband „Mulde“ führt am 06. und 07.11.2014 die öffentliche (gesetzlich festgelegte) Gewässerschau durch...Hier nehmen Vertreter aller Interessengruppen teil (auch interessierte Bürger können daran teilnehmen). Die Gewässer werden geschaut und entsprechende Maßnahmen festgelegt.“

**V: Ref. 08**

**T: 06.11. u. 07.11.2014**

### **TOP 4.1. vom 18.02.2014 - Fam. Torger, Alt Scholitz 7, umgebrochene Bäume - umgebrochene Bäume im Scholitzer See**

Wie bereits im Protokoll vom 19.02.2013 mitgeteilt, bleiben die umgebrochenen Bäume in der Beobachtung des Fachamtes. Bei Gefahr im Verzug wird auch unmittelbar gehandelt.

**Anmerkung:** Der Ortschaftsrat ist mit dieser Antwort nicht zufrieden und gibt dies als dringenden Arbeitsauftrag an den neuen Ortschaftsrat weiter.

#### **Anmerkung 16.09.2014:**

Der neue OR bittet erneut um Klärung und Bearbeitung.

#### **Anmerkung 21.10.2014:**

Am 06.11.2014 findet die Gewässerschau statt, im Zuge der Schauen soll auch der Scholitzer See sowie andere betroffenen Hochwasserstellen begutachtet werden. Es wird durch das FA um Teilnahme gebeten.

Einen weiteren Termin wird es im Nachgang zur Schau Mitte November geben.

Hierzu wird durch das Umweltamt informiert und eingeladen.

**Herr Groneberg:** Die Teilnahme an der Gewässerschau wird gewährleistet. Anfragen werden bezüglich Durchlass und Verkräutungen, Absenkung des Ufers u. ä. gestellt.



**Frau Storz:** Mit Frau Herrmann wurde bereits telefonisch vereinbart nach der Gewässerschau einen separaten Termin zum Sachstand mit den FA abzustimmen. Themen: Scholitzer See und Durchlässe. Der Termin erfolgt nach Erhalt des Protokolls zur Gewässerschau.

**V: A 66, A 37, A 83**

**T: Mitte Nov. 2014**

**TOP 6.1. vom 18.02.2014 - Renovierung Landjägerhaus – Filzgleiter für 16 Stühle, Bürodrehstuhl für Büro des Ortschaftsrates**

Größe und Form der Filzgleiter – leider fehlen unter den Stühlen die Schützer (Plastekappen) zum Befestigen der Filzgleiter – Amt 65 versucht dafür eine Lösung zu finden. Einzelne Plastekappen sind nach Auskunft des Amtes 65 dafür nicht zu beschaffen. Nach Alternativlösungen wird gesucht.

In diesem Zusammenhang wird angefragt, ob eine Schutzmatte für den Schreibtischbereich (Rollbereich des Schreibtischstuhls) bestellt werden kann, um hier das Parkett zu schützen – Bestellung wird durch Ref. 08 geprüft

**V: Ref. 08, A 10-12**

**T: 18.11.2014**

**TOP 6.5. vom 15.10.2013 - Frau Hampel – Werbetafel**

Eine Klärung wer für jede einzelne Tafel verantwortlich ist, konnte noch nicht erreicht werden. Eine der Tafeln wird durch die Werkstatt für behinderte Menschen betreut. Durch den Verantwortlichen, Herr Rödiger wird dies noch einmal prüfen.

**Anmerkung 21.10.2014:**

Herr R. wird erneut aufgefordert.

**V: Ref. 08**

**T:01.11.2014**

**TOP 4.1. vom 18.06.2013 - Herr Scharon, Oranienbaumer Str. 3 – Teich am Bauerngarten**

Hierzu fand am 19.08.2013 ein Vororttermin mit dem Tiefbauamt und Herrn Scharon statt. Es wurde festgelegt, dass das Tiefbauamt die Angelegenheit mit dem EB Stadtpflege genauer in Augenschein nimmt. Der Sachverhalt konnte noch nicht abgearbeitet werden.

**V: EB Stadtpflege**

**T: 6./7.11.2014**

**VOT vom 04.03.2013 - denkmalgeschütztes Haus, Oranienbaumer Str. 27 vor Jugendclub**

Durch das FA wurde mitgeteilt, dass die Beantragung beim Land erfolgt ist. Eine Rückinformation erfolgt nach Bescheid. – kein neuer Sachstand - Antrag wurde nach Beschluss der OR beim Land gestellt. Das Stadtplanungsamt setzt in Kenntnis, dass der Vorgang bis zu 3 Jahren dauern kann.

**Anmerkung 21.10.2014:**

Es wird um Bausachstandsanalyse gebeten.

**V: A 61-2**

**T: 18.11.2014**

## **9 Einwohnerfragestunde**

**Herr Bünnemann** und **Herr Bonin** stellen sich als Vorstand aus dem ortsansässigen Verein SV Mildensee 1915 vor.

Er begrüßt den neunten OR und hofft auch eine gute Zusammenarbeit.

Herr Bünnemann informiert über das 100-jährige Jubiläum des traditionellen Sportvereins im nächsten Jahr und erfragt im OR die Möglichkeiten zur Unterstützung.

**V: Ref. 08**

**T: 18.11.2014**

## **11 Schließung der Sitzung**

Herr Groneberg stellt Öffentlichkeit her und schließt die Sitzung um 20:00 Uhr.  
Die nächste Sitzung findet am 18.11.2014 statt.

Dessau-Roßlau, 12.02.15

---

Vorsitzender Ortschaftsrat Mildensee

Schriftführer